



Pressemitteilung, München/Zürich, 07. November 2023

## VINUM Weinguide Deutschland 2024: Franken: Ein Jahr für Sieger

München/Zürich, 07.11.2023

Drei von dreizehn – dahinter verbirgt sich eine neue Bestmarke, die die fränkischen Winzer im «**VINUM Weinguide 2024**» verzeichnen können. «*Mit drei Categoriesiegern machen die Betriebe vom Main recht eindrucksvoll klar, wo sie in Weindeutschland stehen: ganz oben!*», fasst es der VINUM-Verantwortliche für das Anbaugebiet, Max Eder, zusammen. Das gilt eben nicht mehr nur für den Silvaner, wo die Franken einmal mehr das Feld dominieren. Auch bei Sekt und Spätburgunder waren die fränkischen Betriebe in diesem Jahr bundesweit das Maß aller Dinge.

### Erstklassige Betriebe in ganz Franken

Der beste Silvaner Deutschlands kommt in diesem Jahr aus Retzstadt, der 2022er Silvaner Retzstadter Himmelpfad vom **Weingut Rudolf May** stellte mit 97 Punkten einen neuen Bestwert für die Rebsorte auf. Dicht gefolgt vom Silvaner Creutz vom **Weingut Zehnthof Luckert aus Sulzfeld**, das mit einer unglaublich stimmigen Gesamtkollektion auch zum Fränkischen Weingut des Jahres wurde. Den deutschlandweit besten Spätburgunder stellte mit dem 2021er Bürgstädter Hundsrück Spätburgunder Großes Gewächs einmal mehr das **Weingut Rudolf Fürst** aus Bürgstadt. Mit seinem 2013er Klingenberg Schlossberg Spätburgunder Großes Gewächs sicherte sich Sebastian Fürst zudem den Titel für den besten gereiften Spätburgunder. Eine echte Überraschung für die Verkoster war der fränkische Doppelsieg in der Kategorie Sekt. Mit **Carsten Höfer** aus Würzburg und seinem Winzersekt 2017er Extra Brut Coeur gelang es ihm die renommierte Konkurrenz auf die Plätze zu verweisen. Wie auch dem zweiten Platz, der an **Schloss Sommerhausen** ging mit dem 2017er Brut Nature La Grande Cuvée. Hier ist schon seit einigen Jahren ein deutlicher Aufwärtstrend zu schmecken.

Die weiteren regionalen Sonderpreise gehen in diesem Jahr nach Nordheim. Der Biowein-Pionier **Rainer Zang** kann sich mit seinem Sohn Maximilian darüber freuen, die fränkische «**Entdeckung des Jahres**» zu sein; der Nachbar Patrick Braun vom **Weingut Waldemar Braun** wurde als «**Aufsteiger des Jahres**» ausgezeichnet.

### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Raffaella Köhler  
[Raffaella.koehler@vinum.ch](mailto:Raffaella.koehler@vinum.ch)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Regionale Spitzenresultate Franken:

### Spitzenweine



#### Die besten trockenen Rieslinge des Anbaugebiets bis 20 Euro

- 91** Rainer Sauer, Escherndorf Riesling 2022  
12 € | 12 %
- 91** Schmitt, Randersackerer Sonnenstuhl  
Riesling 2022  
14,80 € | 12,5 %
- 91** Brennfleck, Escherndorfer Lump  
Riesling Steillage S 2022  
15 € | 13,5 %
- 91** Wirsching, Iphöfer Kronsberg Riesling  
Alte Reben 2022  
15,80 € | 13 %
- 91** Rainer Sauer, Escherndorfer Lump  
Riesling 2022  
16 € | 12,5 %
- 90** Wirsching, Iphöfer Julius-Echter-Berg  
Riesling 2022  
14,80 € | 13 %
- 90** Luckert, Sulzfelder Riesling 2022  
15 € | 12 %
- 90** Egon Schäffer, Escherndorfer Lump  
Riesling 2021  
15,50 € | 12,5 %
- 90** Schmitt, Randersacker Riesling  
Weinberg Mendelssohn 2022  
16 € | 12,5 %
- 90** Weltner, Rödelseer Küchenmeister  
Riesling 2022  
18 € | 12,5 %

### Spitzenbetriebe



★★★★★  
Fürst, Bürgstadt

★★★★★  
Luckert, Sulzfeld

★★★★★  
Bürgerspital, Würzburg  
Rudolf May, Retzstadt  
Max Müller I, Volkach  
Rainer Sauer, Escherndorf  
Schmitt's Kinder, Randersacker  
Am Stein, Würzburg  
Paul Weltner, Rödelsee

### Gebietspreisträger



**Weingut des Jahres** Zehnthof Luckert  
**Aufsteiger des Jahres** Waldemar Braun  
**Entdeckung des Jahres** Öko-Weingut Zang

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 14.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit 1.080 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2024. Auch dieses Jahr wird wieder eine Gastregion vorgestellt: Südtirol. Zu jedem der 13 deutschen Anbaugebiete und auch dem Gastland gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

#### Fakten zum Buch:

Chefredaktion	Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag	Intervinum AG, Zürich, ISBN 978-3-95961-853-3
Erscheinungsdatum	07. November 2023
Format/Seiten	132 mm x 215 mm / 1.080 Seiten
Preis	35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

#### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Raffaela Köhler  
[Raffaela.koehler@vinum.ch](mailto:Raffaela.koehler@vinum.ch)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM-Weinguide in der Rubrik „Gut und Günstig“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. "Der "Vinum Weinguide" richtet sich an Profis und Experten ebenso wie an alle, die gerade erst ins das Thema einsteigen. Daher liegt uns gerade auch das Segment der Alltagsweine sehr am Herzen", betonen die beiden Chefredakteure. Notwendig für ihre Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz bleibt man bei VINUM auch weiterhin treu.

## Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen von der VINUM Weinguide Redaktion. Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

---

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: [raffaella.koehler@vinum.ch](mailto:raffaella.koehler@vinum.ch)

Weitere Informationen unter [www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Raffaella Köhler  
[Raffaella.koehler@vinum.ch](mailto:Raffaella.koehler@vinum.ch)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)